

# Release-Notes September 2008

VSPL-Campus (3.14.114) und VSPL-CampusOffice (1.14.056)

---

Bochum, 18.09.2008

Im Mittelpunkt dieses Releases stehen die Nutzung von VSPL-Campus ohne Chipkarte, die Priorisierung als Ergänzung der Anmeldeverfahren, der Notenimport und der Editor für Freitextfelder. Ferner wurde die Übersicht zu den Anmeldezahlen von Veranstaltungen und Modulen ergänzt sowie Datenschutzhinweise eingeführt. Darüber hinaus ist in der Rolle Fachkoordinator eine Filterungs- bzw. Suchmöglichkeit in den Veranstaltungs-/Modullisten hinzugefügt worden.

Zur weiteren Verbesserung von VSPL-Campus und VSPL-CampusOffice bitten wir Sie, uns Anregungen ebenso wie eventuelle Probleme mitzuteilen – gerne per E-mail an die Adresse: [vspl-support@rub.de](mailto:vspl-support@rub.de)

---

## Inhalt

<b>1</b>	<b>VSPL ohne Chipkarte</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Anmeldeverfahren allgemein</b>	<b>1</b>
2.1	Priorisierung bei Anmeldeverfahren	1
2.2	Liste von Veranstaltungen in Anmeldeverfahren	1
<b>3</b>	<b>Änderungen im Bereich Leistungsnachweise</b>	<b>1</b>
3.1	Notenimport	1
3.2	Datenschutzhinweise	2
<b>4</b>	<b>Editor für Freitextfelder</b>	<b>2</b>
<b>5</b>	<b>Rolle Fachkoordination: Suchmöglichkeiten</b>	<b>2</b>

# 1 VSPL ohne Chipkarte

[PH 11/2007, 2/ Campus]

In diesem Release wird die Zugangsmöglichkeit zu VSPL-Campus um den RSA-Token erweitert. Mit diesem Hardware-Token kann VSPL-Campus ohne Bedienstetenchipkarte genutzt werden; er erlaubt die Zwei-Faktor-Authentifizierung. Innerhalb von VSPL ist die Nutzung des RSA-Tokens auf die zu nicht signierenden Aktionen begrenzt.

Anleitungen und Informationen zur Nutzung und Beantragung des RSA-Token finden sich auf der VSPL-Homepage unter

<http://www.rub.de/dezernat6/vspl/token.html>

## 2 Anmeldeverfahren allgemein

### 2.1 Priorisierung bei Anmeldeverfahren

[PH 11/2007, 4.1.4, 4.2.4; CR 109, 4/ Campus, CampusOffice]

Die Anmeldung zu Veranstaltungen kann in VSPL mit Anmeldevoraussetzungen reglementiert werden. Dieses Release erweitert die bisherigen Anmeldevoraussetzungen „Vergabebedingungen“ und „vorausgesetzte Leistungsnachweisen“ um die „Priorisierung“. Priorisierung bedeutet, dass eine oder mehrere Gruppen von Studierenden bei der Vergabe von Plätzen zuerst berücksichtigt werden. Stehen beispielsweise in einer Veranstaltung 20 Plätze zur Verfügung, kann man in der Priorisierung definieren, dass die 2-Fach-BA-Studierenden des Faches XY bei der Platzvergabe bevorzugt berücksichtigt werden. Sind nur 15 2-Fach-BA-Studierende an der Veranstaltung interessiert, dann werden die übrigen Plätze an die ggf. nachstehend priorisierten Gruppen vergeben. Die Priorisierung einer Gruppe, die durch eine Kombination aus Fach, Abschluss, PO-Version und Fachsemester definiert werden kann, kann in Losverfahren zu einer Veranstaltung sowie in Zuteilungs- und Modulanmeldeverfahren vorgenommen werden.

Die Priorisierung wird den Studierenden bei den Zuteilungsverfahren und Modulanmeldeverfahren genauso wie die übrigen Anmeldevoraussetzungen angezeigt.

### 2.2 Liste von Veranstaltungen in Anmeldeverfahren

[PH 11/2007; 4.2.1/ Campus]

Dieses Release ergänzt den Umfang der Veranstaltungs- bzw. Modullisten mit Anmeldeverfahren für Lehrenden, Modulbeauftragte und Fachkoordinatoren. Im Gegensatz zu der bisherigen Version von VSPL-Campus werden nun Veranstaltungen bzw. Module, die Bestandteil von Zuteilungs- oder Modulanmeldeverfahren sind, in der Liste „Anmeldezahlen zu Veranstaltung“ bzw. „Anmeldezahlen zu Modulen“ aufgeführt.

## 3 Änderungen im Bereich Leistungsnachweise

### 3.1 Notenimport

[CR 105; CR 109, 3/ Campus]

In vielen Bereichen werden Noten in externen Systemen verwaltet. Um die Übernahme dieser Noten nach VSPL-Campus zu vereinfachen, können die Noten als Listen importiert werden. Die importierten Noten werden zunächst als nicht veröffentlichte

Leistungsnachweise im System angezeigt. Sie müssen zur Veröffentlichung anschließend in VSPL signiert werden.

### **3.2 Datenschutzhinweise**

Im Zusammenhang mit dem Im- und Export von Noten werden explizit Hinweise des Datenschutzbeauftragten zum Umgang mit personenbezogenen Daten angezeigt. Zusätzlich führt ein Link auf die Internetseite der IT-Sicherheitsbeauftragten mit Informationen zur PC-Grundsicherung (<http://www.itsb.ruhr-uni-bochum.de/pcgrundsicherung.html>).

## **4 Editor für Freitextfelder**

[PH 04/2007, 14/ Campus]

In diesem Release steht nun ein Editor für Freitextfelder zur Verfügung. Text in diesen Feldern kann nun mit dem Editor, der einem einfachen Schreibprogramm ähnelt, vereinfacht formatiert werden. Ebenso können Sonderzeichen eingegeben werden. Der Editor löst damit die komplizierte Eingabe- und Formatierungsmethode mit Hilfe von HTML-Befehlen in diesen Feldern ab.

## **5 Rolle Fachkoordination: Suchmöglichkeiten**

[CR 109, 2/ Campus]

Mit der Rolle Fachkoordinatoren ist es möglich, alle Veranstaltungen/ Module einer Organisationseinheit zu verwalten. Die lange Liste der Veranstaltungen/ Module, die ihnen in diesem Fall angezeigt wird, erschwert das Auffinden einer bestimmten Veranstaltung/ eines bestimmten Moduls. In VSPL-Campus ist daher an dieser Stelle eine Suchfunktionalität ergänzt worden. Das Suchformular steht in der Rolle „Fachkoordination“ auf den Seiten „Veranstaltungen“/ „Module“ in der Basiskonfiguration und bei den Anmeldungen zur Verfügung. In diesem Suchformular kann eine Filterung der Veranstaltungen nach Titel, Veranstaltungsnummer oder Lehrende erfolgen; Module können nach ihrem Titel gefiltert werden. Wird kein Suchtext angegeben, dann werden wie bisher alle zugreifbaren Veranstaltungen/ Module angezeigt.